

Newsletter Ausgabe 2 April 2019

Wir setzen uns für Sie ein!

Die VGUA setzt sich für die unternehmerischen Aspekte der unabhängigen Apothekerschaft und deren wirtschaftliche Zukunft, Ausrichtung und Förderung als wichtiger Akteur in der Gesundheitsversorgung ein.

Der im September 2015 gegründeten VGUA gehören inzwischen rund 540 Apotheken an. Mitglieder sind die Direct Care AG, die Fortis Concept AG, PharmaRomandie, Pharmapower, Rotpunkt Apotheken sowie die TopPharm Genossenschaft. Weitere Mitglieder sind IFAK und die PharmaFocus AG.

Die VGUA ist Kollektivmitglied beim Schweizerischen Apothekerverband pharmaSuisse und Kooperationspartner der Swiss Young Pharmacists Group.

pharmafinder.ch

Möchten Sie Ihre Apotheke verkaufen oder eine Apotheke kaufen? Wenden Sie sich an die VGUA. Wir vermitteln neutral und stellen sicher, dass Apotheken in der Hand von unabhängigen Apothekerinnen und Apothekern bleiben. Seit Anfang 2019 verstärkt Sven Leisi, der frühere Geschäftsführer der Top-Fonds AG, unser Team im Mandat bei der Arbeit im Projekt pharmafinder.ch.

Wir brauchen die Basis!

In den Jahren 2019 / 2020 fallen politische Entscheidungen von existentieller Bedeutung für die Zukunft der selbständigen Apothekerschaft. Deshalb muss sich die Apothekerschaft nun Gehör verschaffen. Hierzu braucht es die Unterstützung der Basis.

Wichtige Entscheidungen stehen bevor

Die aktuellen und geplanten Aktivitäten des Bundes im Arzneimittelbereich bedrohen die Einkünfte der Apothekerschaft auf mehreren Ebenen existentiell:

- Im Rahmen der Preisüberprüfungen durch das BAG werden die Fabrikabgabepreise laufend weiter gesenkt, dies wirkt sich via Vertriebsanteil direkt auf die Einkünfte der Apothekerschaft aus. Derzeit laufen Gespräche zwischen dem Bundesamt für Gesundheit und einigen Pharmavereinigungen für die Schaffung eines neuen Preisbildungssystems, welches erhebliche Auswirkungen auf die Apothekerschaft haben wird.
- Trotz klarer Ablehnung im Vernehmlassungsverfahren ist das Referenzpreissystem für Generika noch nicht vom Tisch.
- Zum Vertriebsanteil hat der Bundesrat zwei Revisionsmodelle vorgelegt, welche im Vernehmlassungsverfahren klar abgelehnt wurden. Der Bundesrat will dennoch per 1. Juli 2019 ein neues System in Kraft setzen, dessen Inhalt noch weitgehend unklar ist.
- Die LOA-Verhandlungen zwischen pharmaSuisse und den Versicherungsverbänden sind im Gange, klare Resultate liegen aber noch nicht vor.

Es braucht deshalb jetzt ein Zeichen der Stärke von der Apothekerschaft und aktive Mitwirkung in den laufenden Prozessen!

In der gemeinsamen Task Force von pharmaSuisse und VGUA ist ein Massnahmenpaket beschlossen worden, dessen Umsetzung bereits begonnen hat. Wichtiges Element ist eine Petition, zu welcher die Mitglieder von pharmaSuisse bereits informiert worden sind. Sie finden den Unterschriftenbogen und weitere Informationen im Anhang. Das Ziel ist, pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter in den Apotheken je 50 Unterschriften zu sammeln. Bitte unterstützen Sie uns, dieses Ziel zu erreichen als Zeichen der Entschlossenheit der Apothekerschaft, für ihre Zukunft zu kämpfen!

Am Montag, 8. April 2019 findet auf dem Bundesplatz eine grosse Aktion der Apothekerschaft statt. Sie haben hierzu bereits von pharmaSuisse Informationen erhalten. Seien Sie dabei!

Weitere Informationen finden Sie unter www.gut-umsorgt.ch und www.vgua.ch.